Pressemitteilung

Stadt Menden (Sauerland)

5. August 2026

Ansprechpartner/in: Frau Denise Rüscher
Dienststelle: Büro der Bürgermeisterin
Telefon: 02373 903 1369

Gemeinsam Menden entdecken

Stadt lädt zum Schnadegang am 19. September ein

Grenzen erkunden, Geschichte erleben und gemeinsam durch die Natur wandern - dazu lädt die Stadt Menden am Samstag, 19. September 2026, herzlich ein. Beim diesjährigen Schnadegang geht es auf die vierte Etappe der traditionellen Grenzbegehung. Start ist um 14 Uhr an der Bushaltestelle Lütkenheide in Niederoesbern.

Der Schnadegang ist eine jahrhundertealte Tradition, bei der die Grenzen des Stadtgebiets gemeinsam zu Fuß erkundet werden. Was früher dazu diente, Grenzverläufe zu kontrollieren und mögliche Verschiebungen festzustellen, ist heute vor allem ein besonderes Gemeinschaftserlebnis für alle, die Menden aus einer neuen Perspektive kennenlernen möchten.

Egal ob alteingesessen oder neu in der Stadt, jung oder alt, wanderbegeistert oder einfach neugierig: Mitgehen kann jeder. Unterwegs erfahren die Teilnehmenden spannende Geschichten rund um die Mendener Stadtgrenzen und ihre Geschichte. Der Leiter des Archivs der Stadt Menden, Stephan Reisloh, berichtet entlang der Strecke immer wieder Wissenswertes und unterhaltsame Anekdoten aus vergangenen Zeiten.

Auch ein alter Brauch wird gepflegt: Beim sogenannten „Poaläsen" an einem Schnadestein werden Erstteilnehmende und Neubürgerinnen und Neubürger symbolisch in die Grenztradition eingeführt. Wer möchte, kann diesen Moment ganz traditionell mit einem kleinen Schnaps besiegeln.

Die rund 9,5 Kilometer lange Wanderung führt von Niederoesbern entlang der Ruhr bis zur Ruhrbrücke in Menden. Nach dem Start an der Haltestelle Lütkenheide geht es zunächst in Richtung Ruhr. Nach der Überquerung der B7 wird der erste Rastpunkt beim Fischereiverein Menden/Frohnhausen e. V. erreicht. Anschließend folgt die Gruppe dem Flusslauf bis zum Etappenziel an der Ruhrbrücke. Dort klingt der Nachmittag beim Kanuclub Menden mit Grillwürstchen und Getränken in geselliger Runde aus.

Begleitet wird der Schnadegang vom Sauerländischen Gebirgsverein, Abteilung Menden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Wer bereits einen Schnadegangausweis besitzt, sollte diesen mitbringen, damit die Teilnahme eingetragen werden kann. Erstteilnehmende erhalten vor Ort einen neuen Ausweis. Zusätzliche Getränke oder kleiner Proviant können nach eigenem Ermessen mitgenommen werden.

Stadt Menden (Sauerland)
Neumarkt 5
58706 Menden

Telefon: 02373 903-0
www.menden.de/presse

Pressekontakt:
Vanessa Wittenburg
Telefon: 02373 903-1369
E-Mail: presse@menden.de